

Kalabrien - die wohl kontrastreichste Region des Mezzogiorno

Kalabrien entdecken

Kalabrien, 23.02.2017, 12:20 Uhr

GDN - Kalabrien erstreckt sich auf einer Fläche von 15.080 Quadratkilometer. Rund zwei Millionen Menschen leben hier. Ganze 320 Sonnentagen machen Kalabrien zu einem der sonnigsten Gebiete Europas. Fast vollständig vom Mittelmeer umgeben, wird diese Region oft auch als Halbinsel bezeichnet.

Ganz am Ende des italienischen Festlandes liegt eine der schönsten Regionen Italiens: Kalabrien. Wer auf der Suche nach Riten oder Mysterien ist, der wird sie in Kalabrien finden.

Allgegenwärtig ist die 'Ndrangheta, die kalabrische Mafia, die sich mittlerweile, weit über die Landesgrenzen hinaus, ausgebreitet hat. Der Einfluss, den die 'Ndrangheta auf das Leben in Kalabrien hat, ist nicht zu unterschätzen.

Die Region kennenzulernen, erfordert Zeit und Abenteuerlust. Teils kurvige und enge Straßen führen in die Dörfer des Bergmassivs.

Bergdörfer mit teils zerfallenen Häusern und schmalen Gassen, in denen die Zeit still zu stehen scheint. Es sind die Orte an denen, hinter bröckelnden Fassaden, geheimnisvolle Rituale abgehalten werden.

Ein besonderes Ausflugsziel ist der Parco Nazionale dell'Aspromonte. Der am südlichsten gelegene Nationalpark Italiens ist ganze 80.000 ha groß. Der Park dell'Aspromonte wurde 1989 gegründet. Sehenswert sind die großen weißen Trockenflüsse (Fiumaras), die die Täler des Aspromonte durchziehen. Interessant ist auch der Boden, denn der besteht aus kristallinischem Granit.

Auch wer sich für Architektur und historische Bauwerke interessiert, ist in Kalabrien genau richtig:

In Gerrace befindet sich die größte Kathedrale Kalabriens - die Assunta Kathedrale. Fertiggestellt im Jahre 1045, verbirgt das Innerste des prunkvollen Bauwerkes wahre Schätze. Interessant: Die Kathedrale wird von antiken Säulen gestützt.

In Stilo kann eine der ältesten und besterhaltendsten byzantinischen Kirchen besichtigt werden - die Cattolica. Ihre fünf runden Türmchen (Tamboure) machen sie zu einer besonderen Sehenswürdigkeit und zum wahrscheinlich meistfotografiertesten Bauwerk Kalabriens.

In der Stadt Catanzaro lohnt es sich, den Dom zu besuchen. Er wurde bereits 7. Jahrhundert erbaut. Das Gemälde "Madonna mit Kind", das Antonello Gagini im 16. Jahrhundert erschuf, kann dort bewundert werden.

Ein weiterer sehenswerter Dom befindet sich in Consenza. Sehenswert ist vor allem die gotische Fassade mit den drei Spitzbogenportalen, der großen Zentralrosette und zwei kleinen (vierblättrigen) Rosetten über den Seitenportalen. Der im 11. Jahrhundert errichtete Dom, zählt zu den besterhaltendsten Sakralbauten des Mezzogiorno. Im Dom von Consenza sind die Grabmale der französischen Königin Isabella von Aragón und des römisch-deutschen Königs Heinrich VII zu finden.

Nahe des Zentrums von Tropea befindet sich die Benediktinerwallfahrtskirche Santa Maria dell Isola. Die Wallfahrtskirche liegt auf dem Gipfel eines Sandsteinfelsens und ist nur über einen steil ansteigenden Weg zu erreichen. Doch der Aufstieg lohnt sich, denn vom Fels aus bietet sich ein einmaliger Ausblick.

In Pizzo liegt das Castello Aragonese, das im 15. Jahrhundert von Ferdinand I. errichtet wurde. Das Kastell liegt auf einem Sandsteinfelsen vor der Küste und beherbergt ein kleines Museum.

Ein besonderes Bauwerk erwartet seine Besucher in Crotone: das Castello di Carlo. Das Kastell wurde um 840 errichtet und steht auf einem Felsen. Es verfügt über zwei Wachtürme, den Torre dell Aiutante und den Torre del Comandante. Im Inneren des Kastells befindet sich ein Museum.

Ein fantastischer Ausblick auf Sizilien bietet sich vom Castello Ruffo di Scilla. Das Kastell liegt an der Meerenge von Messina

Fazit:

Kalabrien ist abwechslungsreich! Mit ganzen 320 Sonnentagen pro Jahr ist die Region ein Ort, an dem es sich hervorragend leben lässt.

Mit der teils rauen Gebirgslandschaft und der rund 800 Kilometer lange Küste, ist Kalabrien zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.

Das mediterrane Klima ist mild, selbst in den Wintermonaten lässt es sich in der süditalienischen Region gut aushalten. Von Dezember bis März liegen die Durchschnittstemperaturen zwischen frischen 8 und angenehmen 17 Grad Celsius. Zwar ist das kein Wetter für einen Strandurlaub, doch es ist noch immer schön genug, um das Land zu erkunden.

Einer der beliebtesten Urlaubsorte der Region ist Tropea, er zählt zu den schönsten Orten der italienischen Mittelmeerküste und wird oft als "Perle Kalabriens" bezeichnet. Wie fast alles im Leben, ist natürlich auch das eine reine Geschmackssache!

Wer nach schönen Stränden und nach Freizeit- und Unterhaltungsmöglichkeiten sucht, dem wird es in Tropea sicherlich gut gefallen - will man jedoch das ursprüngliche Kalabrien entdecken, so ist der Touristenort wohl kaum die richtige Wahl.

Übrigens: Die Region eignet sich auch für einen Familienurlaub. Kleine Wasserratten können sich in einem der zahlreichen Aqua-Parks austoben. Das Angebot an günstigen (und schönen) Ferienhäusern ist groß.

Gute Reise!

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85723/kalabrien-die-wohl-kontrastreichste-region-des-mezzogiorno.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Amina al-Aziz

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Amina al-Aziz

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com